

Schrank zum Waschen, Trocknen und Pflegen

Bedienungsanleitung / Standardmodell mit einer Tür

LC-308



Lesen Sie diese Anleitung vor dem Gebrauch sorgfältig durch und bewahren Sie sie zum Nachschlagen auf.

Hersteller: Foshan Honghu Technology Co., Ltd.

Version: V1.0 | 2026.09.03

Lesehinweise

So verwenden Sie diese Anleitung

Diese Anleitung gilt für das LC-308 Standardmodell mit einer Tür. Beachten Sie bei Sonderanfertigungen zusätzlich die Auftragszeichnungen und das Typenschild.

Diese Anleitung beschreibt Sicherheit, Installation, Bedienung, Reinigung, Wartung, Fehlerbehebung und Kundendienst. Lesen Sie sie vor der Installation und dem ersten Gebrauch vollständig durch. Stellen Sie sie allen Personen zur Verfügung, die das Gerät bedienen oder warten.

Hinweise in dieser Anleitung

Kennzeichnung	Bedeutung
Warnung	Unbedingt beachten, um Verletzungen, Stromschlag, Verbrennungen oder Brand zu vermeiden.
Achtung	Bei Nichtbeachtung können Gerät oder Kleidung beschädigt werden.
Tipp	Praktische Hinweise zur Programmwahl, Beladung und Pflege des Geräts.

Inhalt

Abschnitt	Seite	Abschnitt	Seite
Sicherheitshinweise	03	Tastenübersicht	13
Produktübersicht	04	Intelligentes Waschen und Trocknen und Mäntel	14
Bauteilübersicht	05	Intelligentes Trocknen und Zeittrocknen	15
Technische Daten	06	Geplantes Waschen und Vorwärmen	16
Aufstellort und Abstände	07	Reinigung, Wartung und Stilllegung	17
Wasser, Abfluss und Stromanschluss	08	Fehlerbehebung	18
Erster Gebrauch	09	Kundendienst und Garantie	19
Kleidung sortieren und einhängen	10	Anhang A Kurzanleitung	20
Waschmittel und Duft	11	Anhang B Abnahmecheckliste	21
Bedienfeldübersicht	12	Anhang C Garantiekarte	22

Druckempfehlung: A4-Papier, Skalierung 100 %.

01 Vor Gebrauch lesen

Sicherheitshinweise

Beachten Sie folgende Hinweise, um Brand, Stromschlag, Verbrennungen und andere Verletzungen zu vermeiden.

Warnung Stromversorgung

- Verwenden Sie eine geerdete Steckdose, deren Spannung und Frequenz dem Typenschild entsprechen (110 V / 60 Hz oder 220 V / 50 Hz), mit eigener Versorgung. Der Stromkreis muss einen Fehlerstromschutzschalter und einen Leitungsschutzschalter haben. Keine Verlängerungskabel, Mehrfachsteckdosen oder Adapter ohne Schutzleiter verwenden.
- Nennleistung: 1600 W. Betriebsstrom: bei 110 V etwa 14.5 A, bei 220 V etwa 7.3 A. Lassen Sie Leitungen, Steckdose und Schutzschalter von einer Elektrofachkraft prüfen, wenn Sie deren Eignung nicht sicher beurteilen können.
- Bei beschädigtem, feuchtem oder ungewöhnlich heißem Netzkabel oder Stecker sofort den Betrieb einstellen. Lassen Sie das Teil vom Händler oder einer Fachkraft ersetzen. Den Stecker nie mit nassen Händen berühren.
- Ziehen Sie vor Reinigung und Wartung sowie bei längerer Nichtbenutzung den Netzstecker.

Warnung Wasser, Hitze und brennbare Stoffe

- Stellen Sie das Gerät innen oder geschützt auf, etwa in einem Wintergarten oder auf einem teilweise geschlossenen Balkon. Nicht im Freien unter direktem Regen oder starker Sonneneinstrahlung aufstellen. Bei stillgelegtem Gerät darf die Lagertemperatur nicht unter -10 °C fallen. Bedienfeld, Stecker und elektrische Bauteile nicht direkt mit Wasser abspritzen.
- Keine mit Benzin, Lösungsmitteln, Ölen oder anderen brennbaren Stoffen verunreinigte Kleidung einlegen. Keine brennbaren Stoffe im Schrank lagern.
- Nach dem Trocknen oder Vorwärmen können Innenraum und Kleidung heiß sein. Lassen Sie sie vor der Entnahme kurz abkühlen.
- Lüftungsöffnungen freihalten. Zwischen Geräterückseite und Wand mindestens 5 cm Abstand lassen.
- Nichts auf das Gerät stellen oder dessen Oberseite abdecken. An der Oberseite befinden sich 3 Abluftöffnungen, aus denen beim Trocknen Wasserdampf austritt.
- Bei Wasseraustritt, Brandgeruch, Rauch oder ungewöhnlicher Erwärmung sofort den Betrieb einstellen. Soweit gefahrlos möglich, Stromversorgung trennen, Wasserhahn schließen und Händler verständigen.

Warnung Tür, Kinder und Reparaturen

- Kinder dürfen das Gerät weder bedienen noch darauf klettern oder hineinkriechen. Vor jedem Start prüfen, ob sich Personen, Tiere oder Fremdkörper im Schrank befinden.
- Vor dem Betrieb die Tür schließen. Soll sie während eines Programms geöffnet werden, zuerst „Start / Pause“ drücken.
- Nicht längere Zeit direkt in die Innenbeleuchtung schauen.
- Das Gerät nicht selbst zerlegen, reparieren oder verändern. Reparaturen dürfen nur der Händler oder qualifizierte Fachkräfte ausführen.

Bestimmungsgemäße Verwendung Das Gerät wäscht, trocknet und pflegt hängende Kleidung in Haushalten und gewerblichen Einrichtungen wie Hotels und Wäschereien. Wasser-, Abwasser- und Elektroanschlüsse müssen den örtlichen Vorschriften entsprechen.

02 Produktübersicht

Produktübersicht

Die Kleidung bleibt auf Bügeln und wird im selben Schrank besprüht und gewaschen, mit klarem Wasser gespült, mit Warmluft getrocknet und gepflegt.

Das Gerät hat keine Trommel. Die Kleidung hängt während des gesamten Vorgangs, ohne gewendet oder gerieben zu werden. Die 3 Sprühköpfe oben verteilen verdünntes Spezialwaschmittel. Danach folgt die Klarwasserspülung; das Abwasser fließt durch das Bodengitter ab. Anschließend trocknet Warmluft die Kleidung. Temperatur- und Feuchtesensoren beenden das Trocknen automatisch, sobald die Kleidung trocken ist.



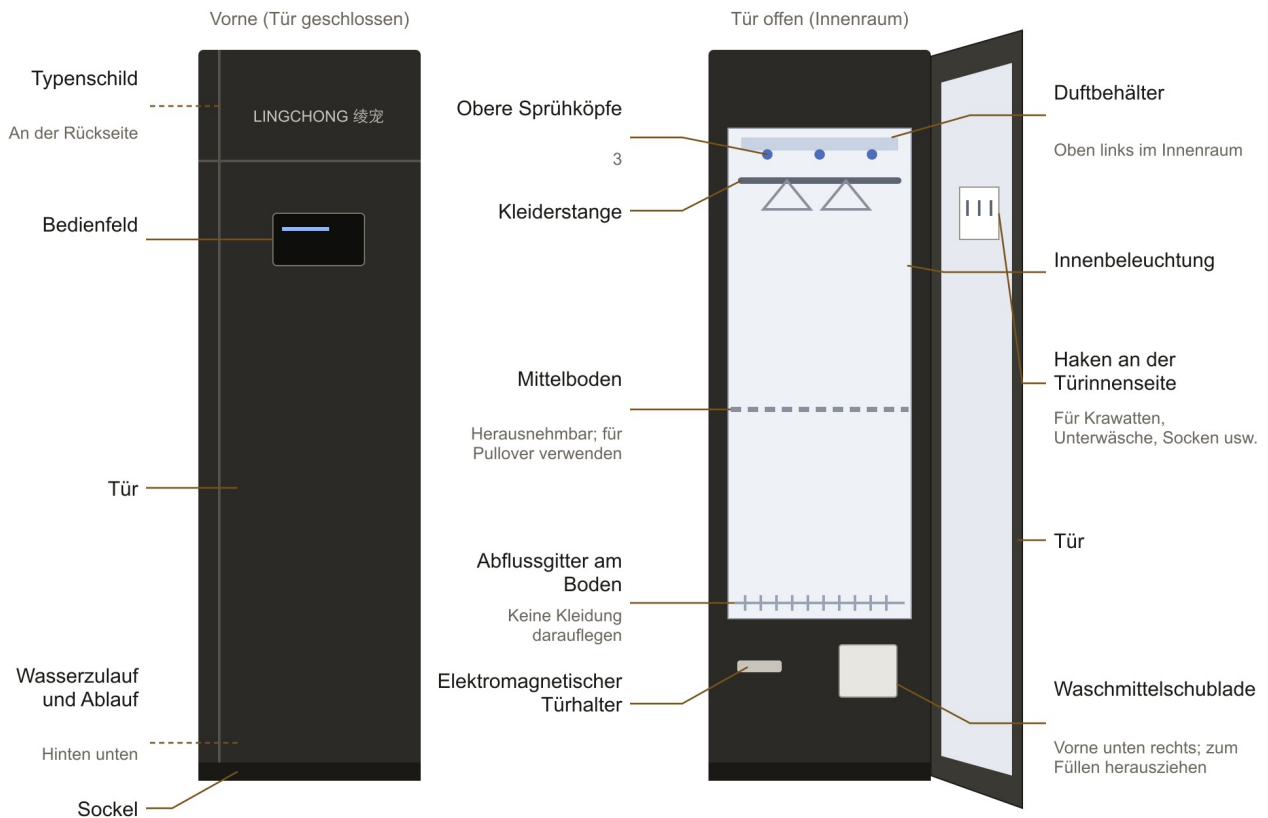
Bauteil	Aufgabe
Bedienfeld	Oben an der Tür. Zur Wahl von Kleidungsart und Funktion sowie zur Anzeige von Temperatur, Zeit oder Feuchte.
Kleiderstange	Oben im Innenraum, zum Aufhängen von Kleidung auf Bügeln. Auch Mäntel und lange Jacken hängen an dieser Stange.
Obere Sprühköpfe (3)	Verteilen verdünntes Waschmittel und klares Spülwasser.
Herausnehmbarer Mittelboden	Beim Waschen von Pullovern und Strickwaren einsetzen, um die Kleidung abzustützen und ein Ausdehnen durch das Nassgewicht zu vermeiden.
Abflussgitter am Boden	Hier fließen Wasch- und Spülwasser ab. Keine Kleidung oder Gegenstände darauflegen.
Waschmittelschublade	Vorne unten rechts. Die offene Schublade lässt sich zum Befüllen direkt herausziehen und fasst etwa 0.75 L. Die transparente Skala zeigt den Füllstand. Pro Waschgang werden automatisch etwa 50 mL entnommen.
Elektromagnetischer Türhalter	Unten links im Innenraum. Hält die geschlossene Tür fest.
Duftbehälter	Oben links im Innenraum, Durchmesser etwa 8 cm. Zum Abnehmen drehen. Ein Duftblatt verleiht der Kleidung einen dezenten Duft.
Haken an der Türinnenseite	Für kleine Teile wie Krawatten, Schals, Unterwäsche und Socken.
Wasserzulauf und Ablauf	Nebeneinander hinten unten oberhalb des Sockels. Zulauf: 20 mm Außengewinde (Nennmaß 1/2 Zoll); Ablauf: 32 mm Steckanschluss.
Obere Abluftöffnungen (3)	An der Geräteoberseite; hier entweicht beim Trocknen Wasserdampf. Oberseite frei von Gegenständen und Abdeckungen halten.
Typenschild	An der Rückseite; mit Modell, Seriennummer, Nennspannung und Leistung.

Der Schrank besteht aus 5-schichtigen, fluorcarbonbeschichteten Aluminium-Verbundplatten. Sie sind feuchtigkeits- und korrosionsbeständig und für feuchte Räume wie Bäder und Waschräume geeignet.

02 Produktübersicht

Bauteilübersicht

Die Abbildung zeigt die ungefähre Lage der Hauptbauteile zur Orientierung bei der Bedienung.



Nicht maßstabsgetreu. Die tatsächliche Ausführung der Bauteile kann abweichen.

Abbildung: Hauptbauteile des LC-308 Standardmodells mit einer Tür

Zubehör

Prüfen Sie nach dem Auspacken anhand der Packliste: Zulaufschlauch (1 m, beidseitig 20 mm Überwurfanschlüsse mit Innengewinde), Ablaufschlauch (1 m, mit Steckanschluss), Mittelboden und diese Anleitung. Fehlende oder beschädigte Teile beim Händler melden.

02 Produktübersicht

Technische Daten

Die folgenden Daten gelten für das Standardmodell mit einer Tür. Bei Sonderanfertigungen gelten die Auftragszeichnungen und das Typenschild.

Merkmal	Angabe
Produktmodell	LC-308 (Standardmodell mit einer Tür)
Außenmaße (H × B × T)	1900 × 600 × 620 mm
Innenmaße (H × B × T)	1450 × 560 × 500 mm
Verpackungsmaße (H × B × T)	2080 × 680 × 710 mm
Netto- / Bruttogewicht	80 kg / 96 kg
Verpackung	Karton mit Holzpalette darunter
Nennspannung / Frequenz	110 V / 60 Hz oder 220 V / 50 Hz; maßgeblich ist das Typenschild
Nennleistung	1600 W (Trocknen etwa 1500 W, Waschen etwa 10 W)
Betriebsstrom	110 V: etwa 14.5 A; 220 V: etwa 7.3 A
Beladung	8 leichte oder 4 dicke Kleidungsstücke pro Beladung, nach Stückzahl
Programmdauer	Vollständiges Waschen, Trocknen und Pflegen: 2–3 Stunden, davon etwa 30 Minuten Waschen
Zeittrocknen	60 / 120 / 150 / 180 Minuten
Wasser / Strom pro Zyklus	Etwa 60 L / 3.5 kWh
Zulaufdruck	0.1–0.4 MPa (üblicher Leitungsdruck), Kaltwasser
Betriebsgeräusch	≤ 40 dB
Waschmitteldosierung	Etwa 50 mL pro Waschgang, automatische Dosierung
Erforderliche Anschlüsse	Kaltwasserzulauf, Ablauf und geerdete Steckdose; Stromkreis mit Fehlerstromschutz- und Leitungsschutzschalter
Zulauf- / Ablaufanschluss	Zulauf: 20 mm Außengewinde (Nennmaß 1/2 Zoll) / Ablauf: 32 mm Steckanschluss
Schrankmaterial	5-schichtige fluorcarbonbeschichtete Aluminium-Verbundplatte
Aufstellabstände	Rückwandabstand ≥ 5 cm; Geräteoberseite für Abluft freihalten; vor der Tür ≥ 1 m

Tipp Dauer, Wasser- und Stromverbrauch sind typische Werte. Sie hängen von Kleidungsart, Stückzahl, Programm sowie Umgebungstemperatur und Luftfeuchte ab.

03 Installation

Aufstellort und Abstände

Lassen Sie das Gerät durch einen vom Händler beauftragten Installateur oder eine entsprechend qualifizierte Person installieren.

1. Auspacken und prüfen

Sämtliche Verpackungen entfernen und Schrank, Tür sowie Zubehör auf Schäden prüfen. Spannung laut Typenschild und Stecker mit dem Auftrag abgleichen. Transportschäden fotografieren und sofort dem Händler melden. Verpackung aufbewahren, bis der einwandfreie Betrieb bestätigt ist.

2. Gerät transportieren

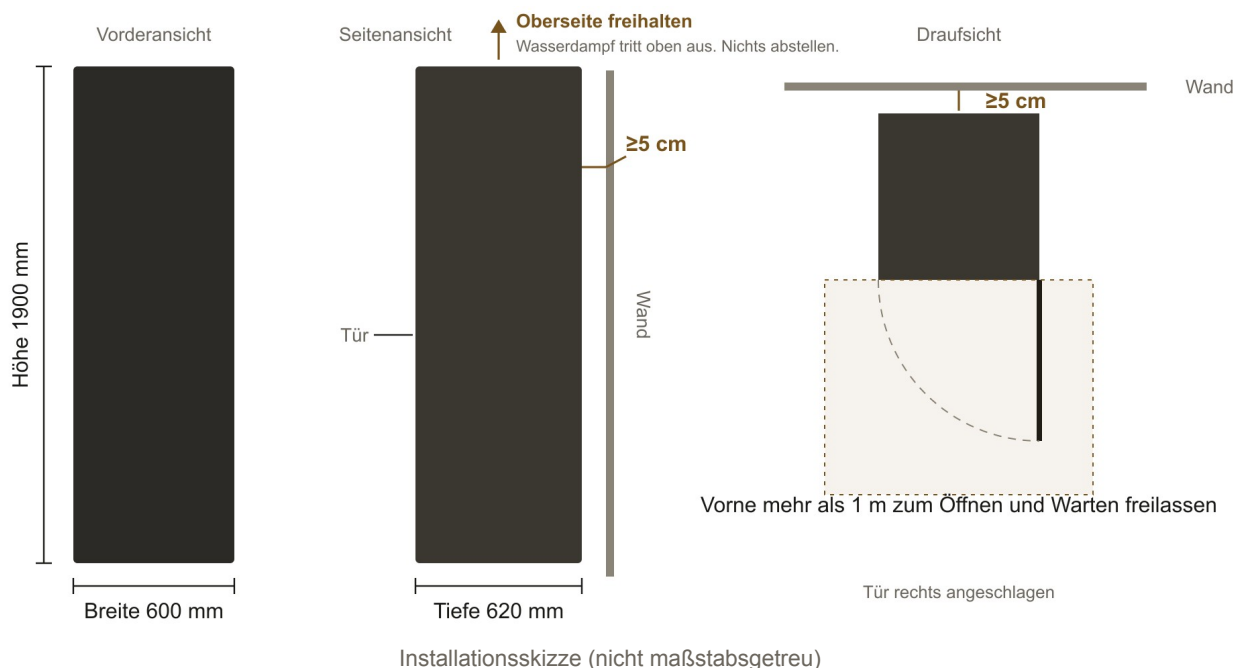
Das Gerät wird im Karton auf einer Holzpalette geliefert und kann mit Gabelstapler oder Transportwagen bewegt werden. Nettogewicht: 80 kg, verpackt: 96 kg. Stets aufrecht halten, nicht hinlegen. Zum Tragen sind mindestens zwei Personen erforderlich. Nicht an Tür, Bedienfeld oder Leitungen anheben. Vorher Türöffnungen, Flure und Ecken prüfen (Verpackungsmaße: 2080 × 680 × 710 mm).

3. Standort wählen

Geeignet sind etwa Bäder, Waschräume, Wintergärten und teilweise geschlossene Balkone. Auf festem, ebenem Boden an einer Wand aufstellen. Stellfläche: 600 × 620 mm; freie Höhe: mindestens 1900 mm. Kaltwasserhahn, Ablauf und geerdete Steckdose müssen in der Nähe sein. Starke Sonne und Wärmequellen meiden. Bei Stilllegung darf die Lagertemperatur nicht unter -10 °C fallen.

4. Abstände einhalten

Hinten mindestens 5 cm Abstand lassen, damit Zulauf- und Ablaufschlauch nicht geknickt oder gequetscht werden. Die Oberseite muss völlig frei bleiben, damit Wasserdampf oben austreten kann. Vor der Tür mehr als 1 m für Öffnen, Beladen und Wartung freihalten. Vorhandene Stellfüße so einstellen, dass das Gerät stabil steht und nicht wackelt.



Einbauinstallation Die Einbauöffnung muss größer als das Gerät sein, mit mindestens 5 cm Freiraum hinten. Obere Abluftöffnungen freihalten; der Raum darüber darf nicht geschlossen sein. Ist er geschlossen, muss ein aktiver Abluftventilator den Wasserdampf abführen. Platz für Wasseranschlüsse und spätere Wartung vorsehen. Bei Sonderanfertigungen nach den Auftragszeichnungen arbeiten.

03 Installation

Wasser, Abfluss und Stromanschluss

Die Installation ähnelt der einer gewöhnlichen Waschmaschine: ein Zulauf, ein Ablauf und eine geerdete Steckdose. Zulauf und Ablauf liegen hinten unten nebeneinander über dem Sockel.

Anschlussdaten

Merkmal	Übliche Ausführung in China	Übliche Ausführung in Europa / Nordamerika
Wasserzulauf des Geräts	20 mm Außengewinde (Nennmaß 1/2 Zoll)	20 mm (G1/2) Außengewinde
Zulaufschlauch	Mitgelieferter 1 m Schlauch; beidseitig 20 mm Überwurfanschlüsse mit Innengewinde	Mitgelieferter 1 m Schlauch; beidseitig 20 mm (G1/2) Überwurfanschlüsse mit Innengewinde
Wasserhahn	Auslauf mit 20 mm Außengewinde (Nennmaß 1/2 Zoll)	In Europa häufig G3/4 (3/4" BSP), in Nordamerika häufig 3/4" GHT für Waschmaschinen; Adapter erforderlich
Zulaufdruck	0.1–0.4 MPa (üblicher Leitungsdruck); bei zu geringem Druck Druckerhöhungspumpe im Zulauf einbauen	0.1–0.4 MPa (etwa 1–4 bar / 15–58 psi); bei zu geringem Druck Druckerhöhungspumpe im Zulauf einbauen
Zulauftemperatur	Kaltwasser	Kaltwasser
Ablauf	32 mm Steckanschluss mit mitgeliefertem 1 m Ablaufschlauch; Schwerkraftentwässerung in Bodenablauf oder Abwasserrohr (Φ40–50 mm)	32 mm Steckanschluss mit mitgeliefertem 1 m Ablaufschlauch; Schwerkraftentwässerung in ein Standrohr mit mindestens 1½" Innendurchmesser (etwa 38 mm) oder einen Spülenabfluss

Adapter werden passend zum Bestimmungsland geliefert. Maßgeblich sind die mitgelieferten Schläuche und Anschlüsse.

Wasserzulauf anschließen

- Den mitgelieferten Zulaufschlauch mit dem hinteren Gerätezulauf und einem Kaltwasserhahn mit Absperrventil verbinden. Der Hahn sollte ein 20 mm Außengewinde (Nennmaß 1/2 Zoll) haben. Bei abweichendem Gewinde passenden Adapter verwenden.
- Überwurfanschlüsse von Hand festziehen, Hahn öffnen und alle Verbindungen auf Undichtigkeiten prüfen.
- Bei zu geringem Leitungsdruck vor dem Betrieb eine Druckerhöhungspumpe im Zulauf einbauen. Während des Betriebs den Hahn vollständig öffnen. Schlauch nicht knicken oder quetschen; keine alten, beschädigten Schläuche verwenden.
- Das Zulaufwasser muss sauber und frei von Verunreinigungen sein. Bei hohem Sedimentanteil einen Filter am Wasserhahn anbringen, damit die internen Wasserleitungen nicht verstopfen.

Ablauf anschließen

- Den mitgelieferten Ablaufschlauch mit dem hinteren 32 mm Steckanschluss verbinden. Das andere Ende in Standrohr, Bodenablauf oder Spüle sichern, damit es sich beim Betrieb nicht löst.
- Das Wasser fließt durch Schwerkraft ab. Schlauchführung und Ablaufstelle dürfen nicht höher als der Geräteauslass liegen, sonst bleibt Restwasser zurück. Schlauch nicht knicken oder durch schwere Gegenstände belasten.

Strom anschließen

Merkmal	Anforderung
Spannung / Frequenz	Versorgung mit Typenschild abgleichen: 110 V / 60 Hz für die 110-V-Ausführung; 220 V / 50 Hz für die 220-V-Ausführung. Das Gerät schaltet nicht automatisch zwischen den Spannungen um.
Steckdose und Stromkreis	Direkt an eine geerdete Wandsteckdose anschließen, möglichst mit eigenem Stromkreis. Fehlerstromschutz- und Leitungsschutzschalter sind erforderlich. Die 110-V-Ausführung benötigt etwa 14.5 A; Leitungen und Schutzschalter müssen ausreichend bemessen sein.
Netzstecker	Der Steckertyp entspricht dem Bestimmungsland. Schutzkontakt nicht entfernen und Stecker nicht selbst verändern. Ein erforderlicher Austausch muss nach örtlichen Vorschriften durch eine Elektrofachkraft erfolgen.

03 Installation

Erster Gebrauch

Nach der Installation folgenden Probelauf durchführen. Die Abnahmecheckliste steht in Anhang B (Seite 21).

Achtung Vor dem Stromanschluss prüfen, ob Zulauf- und Ablaufverbindungen dicht sind.

1. Waschmittel einfüllen

Die Waschmittelschublade vorne unten rechts herausziehen und Spezialwaschmittel einfüllen. Füllstand an der transparenten Skala prüfen (siehe Seite 11).

2. Einschalten

Prüfen, ob der Wasserhahn geöffnet ist, dann „Ein/Aus“ drücken. Das Display leuchtet auf.

3. Intelligentes Waschen und Trocknen starten

Einige Alltagskleidungsstücke einhängen, Tür schließen, „Alltagskleidung“ und dann „Intelligentes Waschen und Trocknen“ drücken.

4. Betrieb beobachten

Prüfen, ob Zu- und Ablauf normal funktionieren, alle Verbindungen dicht sind und das Display keinen Alarm anzeigt. Bei Leck, ungewöhnlicher Erwärmung, Geruch oder ausgelöstem Schutzschalter sofort stoppen und den Händler verständigen.

5. Abnahme abschließen

Nach erfolgreichem Probelauf die Checkliste in Anhang B ausfüllen. Den Händler bitten, die Garantiekarte in Anhang C auszufüllen.

04 Betrieb vorbereiten

Kleidung sortieren und einhängen

Zuerst die Pflegeetiketten beachten, dann die passende Kleidungsart wählen.

Kleidung	Vorgehen
Alltagskleidung	Für Hemden, T-Shirts, Hosen, Jacken und andere Alltagskleidung „Alltagskleidung“ drücken.
Seide	Separat mit „Seide“ waschen und trocknen. Nicht mit Alltagskleidung oder Mänteln mischen.
Wolle	Separat mit „Wolle“ waschen und trocknen. Nicht mit Alltagskleidung oder Mänteln mischen.
Pullover und Strickwaren	Mittelboden einsetzen. Nach dem Aufhängen den unteren Teil der Kleidung darauf ausbreiten und abstützen, damit das Nassgewicht sie nicht ausdehnt.
Mäntel und lange Jacken	An der Kleiderstange aufhängen und „Mantel“ drücken. Rundherum Freiraum lassen, siehe Seite 14.
Kleinteile wie Krawatten, Unterwäsche und Socken	An den Haken auf der Türinnenseite aufhängen.
Nicht einlegen	Schuhe, Lederkleidung, Pelze, hochwertige Nerzkleidung und nur chemisch zu reinigende Kleidung.

Vor dem Einlegen prüfen

- Pflegeetiketten lesen. Taschen leeren und Münzen, Schlüssel, Feuerzeuge usw. entfernen. Reißverschlüsse und Knöpfe schließen.
- Nach Material und Farbe trennen. Dunkle und abfärbende Kleidung separat waschen.
- Kleidung locker aufhängen, mit mehr als 3 cm Abstand zwischen den Teilen, damit Waschmittel, Spülwasser und Warmluft zirkulieren. Keine Kleidung in der Tür einklemmen.
- Das Bodengitter dient dem Abfluss. Keine Kleidung oder Gegenstände darauflegen.
- Empfohlene Beladung: 8 leichte oder 4 dicke Kleidungsstücke. Dies ist eine Stückzahl, kein Kilogrammwert. Bei gemischter Beladung entsprechend weniger Teile einhängen, damit mehr als 3 cm Abstand bleibt.

Fleckenentfernung Schweiß und wasserlösliche Flecken wie Sojasauce, Getränke oder Fruchtsaft lassen sich wirksam entfernen. Oberflächliches Öl lässt sich abwaschen; tief sitzende, hartnäckige Ölflecken können leichte Spuren hinterlassen. Eine gezielte Vorbehandlung vor dem Waschen wird empfohlen.

04 Betrieb vorbereiten

Waschmittel und Duft

Verwenden Sie das für dieses Sprühsystem vorgesehene Spezialwaschmittel.

Waschmittel nachfüllen

1. **Schublade herausziehen**
Die offene Waschmittelschublade sitzt vorne unten rechts. Direkt herausziehen.
2. **Befüllen**
Spezialwaschmittel direkt einfüllen, etwa 0.75 L pro Füllung. An der transparenten Skala auf der Front den Füllstand prüfen. Nicht überfüllen.
3. **Schublade einschieben**
Bis in die Ausgangsposition einschieben. Pro Waschgang entnimmt das Gerät automatisch etwa 50 mL und verdünnt es im Wasserkreislauf auf die benötigte Konzentration. Nicht für jede Beladung nachfüllen. Der Restfüllstand ist jederzeit an der Skala sichtbar.

Merkmal	Menge
Pro Waschgang	Etwa 50 mL, automatisch dosiert
Eine Füllung mit 0.75 L	Für etwa 15 Waschgänge
Eine Flasche mit 1.5 L	Für etwa 30 Waschgänge, entsprechend zwei Füllungen

Achtung Keine stark schäumenden Flüssig- oder Pulverwaschmittel verwenden. Herkömmliche Waschmittel sind nicht auf das Sprühsystem abgestimmt, verringern die Reinigungswirkung deutlich und können Schaumrückstände hinterlassen. Keine Duftflüssigkeiten oder anderen Chemikalien in die Waschmittelschublade geben.

Duft

Der Duftbehälter sitzt oben links im Innenraum und hat etwa 8 cm Durchmesser. Zum Abnehmen drehen. Ein Duftblatt verleiht der Kleidung während des Betriebs einen dezenten Duft. Duft nach Wunsch wählen und das Blatt ersetzen, wenn der Duft nachlässt. Duft ersetzt kein Waschmittel.

Bedienfeldübersicht

Die Abbildung zeigt die Tastenbezeichnungen auf Deutsch. Die Farben kennzeichnen die Funktionsgruppen.



- ☐ ① Zuerst Kleidungsart wählen

☐ ② Dann Programm wählen

☐ Trocknungsdauer / Startzeit
- ☐ Geplanter Start:
Waschen und Trocknen / Vorwärmen

☐ Ein/Aus, Tür öffnen, Start / Pause

☐ Selbstreinigung / Störungsalarm

Positionen und Funktionen entsprechen dem Bedienfeld. Farben unterscheiden die Funktionsgruppen.

Bedienung in drei Schritten

Schritt 1	Mit den blauen Tasten die Kleidungsart wählen: Alltagskleidung, Mantel, Seide oder Wolle.
Schritt 2	Mit den braunen Tasten Intelligentes Waschen und Trocknen, Intelligentes Trocknen oder Zeittrocknen wählen.
Schritt 3	Die Programme „Intelligentes Waschen und Trocknen“ und „Intelligentes Trocknen“ starten sofort nach dem Drücken. Beim Zeittrocknen zuerst eine grüne Zeittaste wählen, dann „Start / Pause“ drücken. Die grünen „+ / -“-Tasten stellen ausschließlich den geplanten Startzeitpunkt ein.

Display

Links wird die Innentemperatur angezeigt. Rechts erscheinen Restzeit, Countdown oder Luftfeuchte im Innenraum.

05 Tägliche Bedienung

Tastenübersicht

Die Namen entsprechen der Abbildung. Die englischen Aufschriften dienen zum Abgleich mit dem Bedienfeld.

Kleidungsarttasten (blau)

Taste	Englische Beschriftung	Aufgabe
Alltagskleidung	Daily Clothing	Alltagskleidung
Mantel	Coat	Große Kleidungsstücke wie Mäntel und lange Jacken
Seide	Silk	Seide und ähnliche empfindliche Stoffe; separat waschen und trocknen
Wolle	Wool	Wollkleidung; separat waschen und trocknen

Funktionstasten

Taste	Englische Beschriftung	Aufgabe
Intelligentes Waschen und Trocknen	Smart Wash&Dry	Wäscht, spült und trocknet automatisch und stoppt anschließend
Intelligentes Trocknen	Smart Dry	Nur Trocknen; Sensoren stoppen das Programm bei trockener Kleidung
Zeittrocknen	Timed Dry	Trocknet für die gewählte Dauer
60 / 120 / 150 / 180 min	—	Dauer beim Zeittrocknen
+ / – (Startzeit)	Custom Time	Nur zur Einstellung des geplanten Startzeitpunkts
Geplantes Waschen und Trocknen	Delay Wash&Dry	Startet Waschen und Trocknen zum eingestellten Zeitpunkt
Geplantes Vorwärmen	Delay Heat	Erwärmt Kleidung ab dem eingestellten Zeitpunkt vor dem Anziehen bei kaltem Wetter
Selbstreinigung	Auto Clean	Reinigt den Innenraum
Ein/Aus	Power	Schaltet das Gerät ein / aus
Tür öffnen	Open up	Elektronische Türöffnung
Start / Pause	Start / Pause	Startet oder unterbricht die gewählte Funktion
Störungsalarm	Fault Alarm	Leuchtet und alarmiert bei einer erkannten Störung; siehe Seite 18

05 Tägliche Bedienung

Intelligentes Waschen und Trocknen und Mäntel

Vor dem Start prüfen, ob Waschmittel eingefüllt und der Wasserhahn geöffnet ist.

Intelligentes Waschen und Trocknen

1. Beladen und Tür schließen

Kleidung nach Seite 10 sortieren und aufhängen. Tür vollständig schließen.

2. Kleidungsart wählen

„Alltagskleidung“, „Mantel“, „Seide“ oder „Wolle“ drücken.

3. „Intelligentes Waschen und Trocknen“ drücken

Das Gerät führt automatisch Sprühwäsche, Klarwasserspülung und Trocknung aus und stoppt anschließend.

Gesamtdauer: etwa 2–3 Stunden.

Mäntel und lange Jacken waschen

1. Mantel aufhängen

An der Stange so aufhängen, dass der Mantel frei fällt und den Boden nicht berührt. Rundherum Platz lassen; nicht zum „Auffüllen“ weitere Kleidung danebenquetschen.

2. „Mantel“ drücken

Die Kleidungsart für Mäntel wählen.

3. „Intelligentes Waschen und Trocknen“ drücken

Das Gerät wäscht und trocknet automatisch und stoppt danach.

Unterbrechen und beenden

- Während des Betriebs „Start / Pause“ zum Unterbrechen und erneut zum Fortsetzen drücken. Vor dem Türöffnen zuerst pausieren, dann „Tür öffnen“ drücken. Beim Öffnen während des Trocknens auf heiße Luft achten.
- Nach Programmende kann die Kleidung bis zur Entnahme im Schrank hängen bleiben.

05 Tägliche Bedienung

Intelligentes Trocknen und Zeittrocknen

Beide Funktionen trocknen nur, ohne zu waschen. Bei beiden zuerst die Kleidungsart wählen.

Intelligentes Trocknen: stoppt bei trockener Kleidung

1. Beladen und Kleidungsart wählen

Kleidung aufhängen, Tür schließen und Kleidungsart wählen.

2. „Intelligentes Trocknen“ drücken

Die Trocknung beginnt. Temperatur- und Feuchtesensoren beenden sie automatisch, sobald die Kleidung trocken ist. Die Dauer hängt von Kleidung und Stückzahl ab.

Zeittrocknen: gewählte Dauer

1. Kleidungsart wählen

Passend zur eingelegten Kleidung wählen.

2. Dauer wählen

60 min, 120 min, 150 min oder 180 min drücken.

3. „Start / Pause“ drücken

Das Display zählt herunter. Nach Ablauf der Zeit stoppt das Gerät automatisch.

Tipp Bei noch feuchter Kleidung die Beladung reduzieren und erneut „Intelligentes Trocknen“ starten oder eine längere Zeit wählen. Zum Auffrischen einer Jacke vor dem Ausgehen eignet sich ein kürzeres Zeittrocknen zusammen mit dem Duftbehälter.

05 Tägliche Bedienung

Geplantes Waschen und Vorwärmen

Beide Funktionen stellen eine Startzeit im 24-Stunden-Format ein.

Geplantes Waschen und Trocknen

1. Beladen und Kleidungsart wählen

Kleidung aufhängen, Tür schließen und Kleidungsart wählen.

2. „Geplantes Waschen und Trocknen“ drücken

Das Display blinkt. Mit „+“ oder „-“ die Startzeit im 24-Stunden-Format einstellen.

3. Mit „Start / Pause“ bestätigen

Die Funktionsleuchte geht an. Zur eingestellten Zeit beginnt das Gerät automatisch mit Waschen und Trocknen und stoppt nach Programmende.

Beispiel Bei 07:30 beginnt Waschen und Trocknen um 07:30; das Programm endet etwa 2–3 Stunden später.

Geplantes Vorwärmen vor dem Anziehen

Bei kaltem Wetter Kleidung vorher einhängen. Das Gerät beginnt zum eingestellten Zeitpunkt zu heizen, damit die Kleidung bei der Entnahme warm ist.

1. Kleidung einhängen

Die zum Anziehen vorgesehene Kleidung aufhängen und Tür schließen.

2. „Geplantes Vorwärmen“ drücken

Mit „+“ oder „-“ den Startzeitpunkt einstellen.

3. „Start / Pause“ drücken

Die Erwärmung beginnt zum eingestellten Zeitpunkt. Genügend Vorlauf vor dem Anziehen einplanen und bei der Entnahme auf die Temperatur achten.

Zum Aufheben eines geplanten Starts das Gerät ausschalten und neu einstellen.

06 Wartung

Reinigung, Wartung und Stilllegung

Der einteilige Innenraum hat keine zusätzlichen Zwischenlagen. Regelmäßiges Abwischen hält ihn sauber.

Merkmal	Vorgehen	Häufigkeit
Selbstreinigung	Schrank leeren, Tür schließen und „Selbstreinigung“ drücken.	Gewerblich wöchentlich empfohlen; im Haushalt nach Bedarf
Abflussgitter am Boden	Flusen und Fremdkörper entfernen, damit Wasser ungehindert abfließt.	Nach jedem Gebrauch prüfen
Innenraum	Stromversorgung trennen und mit einem weichen Tuch abwischen.	Regelmäßig
Außenflächen	Mit einem gut ausgewrungenen weichen Tuch abwischen und trockenreiben. Keine Scheuermittel oder Lösungsmittel verwenden.	Regelmäßig
Bedienfeld	Mit einem trockenen weichen Tuch abwischen, nicht mit Wasser abspülen.	Regelmäßig
Waschmittelschublade	Waschmittelreste an der Schubladenöffnung mit einem feuchten Tuch entfernen.	Beim Nachfüllen
Filtersieb im Zulaufventil	Wasserhahn schließen und Netzstecker ziehen. Zulaufschlauchanschluss abschrauben, das Sieb im Zulaufventil herausnehmen und reinigen. Sieb wieder einsetzen und Schlauch dicht anschließen.	Je nach Zustand des Zulaufwassers prüfen und reinigen
Zu- und Ablaufschläuche	Auf Knicke, Alterung und Lecks prüfen; Anschlüsse bei Bedarf nachziehen.	Alle 12 Monate

Verschleißteile

Abluftventilator und Temperatur-/Feuchtesensor sind übliche Verschleißteile und als Standardersatzteile erhältlich. Für den Austausch den Händler um einen Techniker bitten.

Längere Stilllegung und Umzug

- Längere Stilllegung: Netzstecker ziehen, Wasserhahn schließen, Innenraum reinigen und Tür zum Lüften offen lassen.
- Bei stillgelegtem Gerät darf die Lagertemperatur nicht unter -10 °C fallen. Vor der Lagerung bei möglichem Frost den Händler bitten, Restwasser aus den Leitungen zu entfernen.
- Umzug: Strom und Wasser trennen, Schläuche abnehmen und Restwasser ablassen. Gerät aufrecht transportieren, nicht hinlegen. Am neuen Ort nach Seiten 7–9 installieren und prüfen.

07 Fehlerbehebung

Fehlerbehebung

Vor dem Kundendienst die folgenden Punkte prüfen. Keine elektrischen Bauteile öffnen.

Störung	Mögliche Ursachen und Abhilfe
Startet nicht	Prüfen, ob Stecker und Steckdose Strom liefern. Tür schließen, Kleidungsart und Funktion wählen und „Start / Pause“ drücken.
Kein oder langsamer Zulauf	Prüfen, ob der Hahn geöffnet und der Zulaufschlauch ungeknickt ist. Bei zu geringem Druck eine Druckerhöhungspumpe im Zulauf einbauen. Zulaufventilsieb auf Verstopfung prüfen; Reinigung siehe Seite 17. Auch zusätzliche Filter am Hahn oder Anschluss prüfen.
Wasser am Boden / langsamer Abfluss	Prüfen, ob Kleidung, Flusen oder Fremdkörper das Bodengitter blockieren. Ablaufschlauch auf Knicke prüfen; die Ablaufstelle muss unter dem Geräteauslass liegen.
Wasseraustritt	Lose Zu- und Ablaufanschlüsse festziehen und Ablaufschlauch sichern. Bei starkem Wasseraustritt sofort Strom und Wasser abschalten und Händler verständigen.
Kleidung noch feucht	Beladung verringern, damit Warmluft zirkulieren kann. „Intelligentes Trocknen“ wiederholen oder eine längere Zeit wählen.
Flecken bleiben zurück	Prüfen, ob noch Waschmittel vorhanden ist. Hartnäckige Ölflecken vor dem Waschen vorbehandeln.
Schaumrückstände	Nur das Spezialwaschmittel verwenden, keine stark schäumenden Flüssig- oder Pulverwaschmittel.
Geruch im Innenraum	„Selbstreinigung“ ausführen, Tür nach Gebrauch zum Lüften einen Spalt offen lassen und Abfluss prüfen.
Ungewöhnliche Geräusche	Prüfen, ob das Gerät eben steht und Kleidung in der Tür eingeklemmt ist. Pausieren und Kleidung neu anordnen.
Störungsleuchte an	Betrieb stoppen, Anzeige notieren und Händler kontaktieren.
Display reagiert nicht	Netzstecker für 1 Minute ziehen, wieder einstecken und einschalten. Reagiert das Display weiterhin nicht, den Händler kontaktieren.

Bei nicht aufgeführten oder weiterhin bestehenden Störungen den Betrieb einstellen und den Händler kontaktieren.

Angaben für eine Reparaturmeldung

Modell / Seriennummer: _____ Kaufdatum: _____

Programm und Kleidung: _____ Displayanzeige: _____

Störung und Zeitpunkt im Ablauf: _____

08 Kundendienst

Kundendienst und Garantie

Wenden Sie sich zuerst an den Händler, bei dem Sie das Gerät gekauft haben. Sein örtliches Serviceteam übernimmt Installation, Reparaturen und Ersatzteile.

Merkmal	Einzelheiten
Garantiezeit	3 Jahre ab Versand durch das Werk.
Umfang	Alle Bauteile, ausgenommen durch menschliche Einwirkung verursachte Schäden.
Ersatzteile während der Garantie	Kostenlos; die Teile treffen innerhalb einer Woche nach Bestätigung der Störung beim örtlichen Vertriebspartner ein.
Reparaturen vor Ort	Durch das Serviceteam des örtlichen Vertriebspartners; der Hersteller stellt Schulung und Ersatzteilunterstützung bereit.
Nach Garantieende	Ersatzteile zum Selbstkostenpreis des Werks; Reparatur- und örtliche Lieferkosten legt der Vertriebspartner fest.
Herstellungsfehler	Bestätigt das Werk einen Herstellungsfehler, wird das gesamte Gerät ausgetauscht. Die damit verbundenen Frachtkosten übernimmt das Werk.

Nicht abgedeckt

- Durch menschliche Einwirkung oder Missachtung der Installations-, Betriebs- und Wartungsvorgaben dieser Anleitung verursachte Schäden.
- Schäden durch unbefugtes Zerlegen, Reparieren oder Verändern.
- Schäden durch Unfälle oder höhere Gewalt wie Brand, Überschwemmung oder Blitzschlag.
- Verbrauchsmaterialien wie Waschmittel und Duftblätter.

Kaufnachweis (Auftragsbestätigung oder Proformarechnung) und Garantiekarte aus Anhang C aufbewahren. Seriennummer vom Typenschild notieren.

Kontakt

Hersteller: Foshan Honghu Technology Co., Ltd.

Adresse: Nr. 1 Chengye Road, Dorf Gujian, Unterbezirk Daliang, Bezirk Shunde, Foshan, Guangdong, China

E-Mail: lhy@gdlingchong.com

Website: gdlingchong.com

Anhang A Zum separaten Ausdrucken

Kurzanleitung

Für Anwender nach abgeschlossener Installation und mit Kenntnis der Sicherheitshinweise.

Funktion	Schritte
Intelligentes Waschen und Trocknen	Beladen, Tür schließen → Kleidungsart wählen → „Intelligentes Waschen und Trocknen“ drücken → Automatischer Ablauf und Stopp
Mantel	An der Stange mit Freiraum aufhängen → „Mantel“ drücken → „Intelligentes Waschen und Trocknen“ drücken
Intelligentes Trocknen	Beladen, Tür schließen → Kleidungsart wählen → „Intelligentes Trocknen“ drücken → Stopp bei trockener Kleidung
Zeittrocknen	Kleidungsart wählen → 60 / 120 / 150 / 180 min wählen → „Start / Pause“ drücken
Geplantes Waschen und Trocknen	Kleidungsart wählen → „Geplantes Waschen und Trocknen“ → Startzeit mit „+ / -“ einstellen → „Start / Pause“
Geplantes Vorwärmen	Kleidung aufhängen → „Geplantes Vorwärmen“ → Startzeit mit „+ / -“ einstellen → „Start / Pause“
Selbstreinigung	Schrank leeren → Tür schließen → „Selbstreinigung“ drücken

Vor jedem Start

Pflegeetiketten lesen, Taschen leeren und nach Material trennen. Zwischenräume lassen, Kleidung nicht in der Tür einklemmen. Bodengitter und Geräteoberseite freihalten. Tür schließen. Vor dem Waschen und Trocknen Wasserhahn öffnen und Waschmittelvorrat prüfen.

Drei Beladungsregeln

- ① Seide und Wolle separat waschen und trocknen, nicht mit Alltagskleidung oder Mänteln mischen.
- ② Pullover mit dem Mittelboden abstützen.
- ③ Keine Schuhe, Leder, Pelze oder nur chemisch zu reinigende Kleidung einlegen.

Anhang B

Abnahmecheckliste

Installateur und Empfänger prüfen gemeinsam. Die ausgefüllte Liste zusammen mit dem Kaufnachweis aufbewahren.

Prüfpunkt	Bestätigung	Ergebnis
Modell und Typenschild	Modell, Spannung und Seriennummer stimmen mit dem Auftrag überein.	☐ In Ordnung ☐ Nacharbeit
Aufstellung	Gerät steht stabil; hinten ≥ 5 cm; Oberseite frei; vorne ≥ 1 m; Tür lässt sich vollständig öffnen.	☐ In Ordnung ☐ Nacharbeit
Wasserzulauf	Anschlüsse passen, Hahn geöffnet, keine Undichtigkeiten.	☐ In Ordnung ☐ Nacharbeit
Ablauf	Schlauch gesichert, Ablaufstelle unter Geräteauslass, Bodengitter frei.	☐ In Ordnung ☐ Nacharbeit
Elektrik	Geerdete Steckdose, Fehlerstromschutz- und Leitungsschutzschalter; Spannung und Frequenz passend; kein Verlängerungskabel.	☐ In Ordnung ☐ Nacharbeit
Innenraum und Zubehör	Verpackung vollständig entfernt, Zubehör geprüft.	☐ In Ordnung ☐ Nacharbeit
Waschmittel	Schublade mit Spezialwaschmittel befüllt.	☐ In Ordnung ☐ Nacharbeit
Probelauf	„Intelligentes Waschen und Trocknen“ abgeschlossen; Zu- und Ablauf sowie Display funktionieren normal.	☐ In Ordnung ☐ Nacharbeit

Installationsprotokoll

Modell / Seriennummer	LC-308 / _____
Spannung	☐ 110 V ☐ 220 V
Installationsadresse	_____
Installationsdatum	_____
Installateur / Telefon	_____
Unterschrift Empfänger / Datum	_____

Versionshistorie

Version	Datum	Hinweis
V1.0	2026-09-03	Offizielle chinesische Ausgabe.

Bei Aktualisierungen gilt die neueste auf gdlingchong.com veröffentlichte Fassung.

Anhang C

Garantiekarte

Vom Händler bei Lieferung auszufüllen und abzustempeln. Bei Reparaturanfragen zusammen mit dem Kaufnachweis vorlegen.

LINGCHONG Wasch-, Trocken- und Pflegeschrank Garantiekarte			
Produktmodell	LC-308	Spannung	☐ 110 V ☐ 220 V
Seriennummer		Versanddatum	
Kaufdatum		Installationsdatum	
Name / Organisation des Kunden		Telefon	
Installationsadresse			
Händlername			
Telefon des Händlers		Händlerstempel	
Garantie: 3 Jahre ab Werksversand. Ersatzteile für nicht durch menschliche Einwirkung beschädigte Bauteile werden kostenlos gestellt. Bedingungen siehe Seite 19.			

Reparaturprotokoll

Datum	Störungsbild	Durchgeführte Maßnahmen	Techniker

Hersteller: Foshan Honghu Technology Co., Ltd. · lhy@gdlingchong.com · gdlingchong.com